



# Dorf- & Kinderfest In Göhren

Die Gemeinde Göhren  
lädt recht herzlich zum diesjährigen  
Dorf- und Kinderfest  
vom 11.07.15 bis 12.07.15 ein.

**Samstag:** ab 13.00 Uhr traditionelles Fußballturnier mit anschließender Siegerehrung Basteln und Spielspaß für Kinder, Hüpfburg, Geschicklichkeitsspiele, Kinderkarussell  
Kaffee und selbstgebackener Kuchen  
Baumelschub, Wett-Nageln, Bierglas-Schieben, Glücksrad

ab 20.00 Uhr Tanz für Jung und Alt mit der Band  
-Zeitsprung-



**Sonntag:** ab 11.00 Uhr musikalischer Frühschoppen mit Baumelschub  
Fußballspiel Bambino - Mannschaft  
Kinderbasar - Verkauf von Spielzeug

ab 14.00 Uhr buntes Programm für Jung und Alt mit Musik-Duo  
Kutschfahrten und Ponyreiten, Kinderbelustigung, Kinderschminken,  
Hüpfburg, Malen & Basteln Kaffee und leckerer Kuchen,  
Torwandschießen, Bierglas-Schieben, Wett-Nageln, Glücksrad,  
bunte Luftballons erobern den Himmel, Kinderflohmarkt  
Versteigerung von Dingen, die man einfach haben muss

ca 15.00 Uhr Göhrener Fernsehgarten  
-Modenschau-

Für Speisen und Getränke  
ist an allen Tagen ausreichend gesorgt.

<u>Eintrittspreise</u>	
geltend für 2 Tage:	
Erwachsene	2,50 €
Kinder 7-14 Jahre	1,50 €
Kinder 0-6 Jahre	frei

## – AMTLICHER TEIL –

### Verwaltungsgemeinschaft

#### Beschlüsse der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land,, Mehna 2015

Tag	Nr.	Inhalt
26.05.2015	07/05/15	Genehmigung Sitzungsniederschrift 24.03.2015
26.05.2015	08/05/15	Zweckvereinbarung zur Übertragung von Aufgaben u. Befugnissen auf dem Gebiet des Personenstandswesens

### Gemeinde Altkirchen

#### Beschlüsse der Gemeinde Altkirchen 2015

Tag	Nr.	Inhalt
02.06.2015	13/06/15	Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 28.04.2015
02.06.2015	14/06/15	Haushaltssatzung 2015
02.06.2015	15/06/15	Finanzplan für die Planungsjahre 2014 bis 2018
02.06.2015	16/06/15	Treubula, Am kleiner Berg, Vergabe einer Hausnummer

#### Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Altkirchen (Landkreis Altenburger Land) für das Haushaltsjahr 2015

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 02. Juni 2015 die nachstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 beschlossen.

Der Fachdienst Kommunalaufsicht des Landratsamtes Altenburger Land hat mit Schreiben vom 19. Juni 2015 die rechtsaufsichtliche Würdigung erteilt. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Der Haushaltsplan liegt in der Zeit vom 06. Juli 2015 bis 20. Juli 2015 öffentlich in der Kämmererei der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“ während der allgemeinen Dienststunden aus. Die Möglichkeit der Einsichtnahme besteht über den Auslegungszeitraum hinaus bis zur Feststellung der Jahresrechnung und Beschlussfassung über die Entlastung des Bürgermeisters und Beigeordneten durch den Gemeinderat.

Altkirchen, den 22. Juni 2015

gez. Bugar  
Bürgermeister

#### HAUSHALTSSATZUNG

#### Haushaltssatzung der Gemeinde Altkirchen (Landkreis Altenburger Land) für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund des § 55 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) erlässt die Gemeinde Altkirchen folgende Haushaltssatzung:

#### § 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt  
in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.065.612,00 €  
und im Vermögenshaushalt  
in den Einnahmen und Ausgaben mit 659.568,00 €  
ab.

#### § 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

#### § 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

#### § 4 entfällt

#### § 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 170.000,00 € festgesetzt.

#### § 6

Es werden folgende Ausgabegrenzen für unerhebliche Überschreitungen festgesetzt:

§ 58 Abs. 1 Satz 2 ThürKO über 10.000,00 € bis 30.000,00 €  
§ 60 Abs. 2 ThürKO über 30.000,00 €.

#### § 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2015 in Kraft.

Altkirchen, den 22. Juni 2015



Gemeinde Altkirchen  
gez. Bugar  
Bürgermeister

Nachrichtlich:

Die Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuern sind in der Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung) der Gemeinde Altkirchen vom 10. November 2011 folgendermaßen festgesetzt:

- |   |           |
|---|-----------|
| (1) Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) | 271 v. H. |
| (2) Grundsteuer für Grundstücke (Grundsteuer B)                             | 389 v. H. |
| (3) Gewerbesteuern  | 357 v. H. |

Die Satzung wurde vom Gemeinderat der Gemeinde Altkirchen in der Sitzung am 03. November 2011 beschlossen.

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte im Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“ - Ausgabe 12/2011 vom 03.12.2011.



<b>Wahlleiter/in</b> <b>Holger Peters</b>	<b>Gemeinde/Stadt/Landkreis</b> <b>Gemeinde Altkirchen</b>																																				
<b>Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses</b>																																					
Bei der <input type="checkbox"/> Wahl des <input checked="" type="checkbox"/> Stichwahl des																																					
<input type="checkbox"/> Ortschaftsbürgermeisters/Ortsteilbürgermeisters <input checked="" type="checkbox"/> Bürgermeisters/ <del>Oberbürgermeisters</del>																																					
<input type="checkbox"/> Landrats																																					
<b>in der/dem</b>																																					
<del>Ortschaft/Ortsteil mit Ortsteilverfassung/Gemeinde/Stadt/Landkreis</del>																																					
Gemeinde Altkirchen																																					
am <table border="1" style="display: inline-table; vertical-align: middle;"><tr><td style="padding: 2px;">Wahltag</td></tr><tr><td style="padding: 2px;">21.06.2015</td></tr></table>		Wahltag	21.06.2015																																		
Wahltag																																					
21.06.2015																																					
<b>wurde folgendes Wahlergebnis festgestellt:</b>																																					
Zahl der Wahlberechtigten: <table border="1" style="display: inline-table; vertical-align: middle;"><tr><td style="padding: 2px;">841</td></tr></table>	841	Zahl der ungültigen Stimmabgaben (Stimmzettel): <table border="1" style="display: inline-table; vertical-align: middle;"><tr><td style="padding: 2px;">1</td></tr></table>	1																																		
841																																					
1																																					
Zahl der Wähler: <table border="1" style="display: inline-table; vertical-align: middle;"><tr><td style="padding: 2px;">359</td></tr></table>	359	Zahl der gültigen Stimmabgaben (Stimmzettel): <table border="1" style="display: inline-table; vertical-align: middle;"><tr><td style="padding: 2px;">358</td></tr></table>	358																																		
359																																					
358																																					
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"><thead><tr><th style="width: 30%;">Kennwort des Wahlvorschlags</th><th style="width: 40%;">Vor- und Nachnamen der Bewerber/-innen</th><th style="width: 15%;">Stimmen</th><th style="width: 15%;">Gewählt ist <sup>1)</sup></th></tr></thead><tbody><tr><td>Einzelbewerber</td><td>Franke, Andy</td><td style="text-align: center;">240</td><td style="text-align: center;">X</td></tr><tr><td>Einzelbewerber</td><td>Lobert, Hartwig</td><td style="text-align: center;">118</td><td></td></tr><tr><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td></tr><tr><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td></tr><tr><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td></tr><tr><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td></tr><tr><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td></tr><tr><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td></tr></tbody></table>	Kennwort des Wahlvorschlags	Vor- und Nachnamen der Bewerber/-innen	Stimmen	Gewählt ist <sup>1)</sup>	Einzelbewerber	Franke, Andy	240	X	Einzelbewerber	Lobert, Hartwig	118																										
Kennwort des Wahlvorschlags	Vor- und Nachnamen der Bewerber/-innen	Stimmen	Gewählt ist <sup>1)</sup>																																		
Einzelbewerber	Franke, Andy	240	X																																		
Einzelbewerber	Lobert, Hartwig	118																																			
Jeder Wahlberechtigte, bei der Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters oder Landrats auch jeder in einem zugelassenen Wahlvorschlag aufgestellter Bewerber, kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses (Anfechtungsfrist) die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung mit Begründung bei der Rechtsaufsichtsbehörde wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung (Wahlvorschriften) anfechten.																																					
Bezeichnung, Anschrift <b>Landratsamt Altenburger Land, FD Kommunalaufsicht, Lindenaustraße 9, 04600 Altenburg</b>																																					
Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.																																					
Ort, Datum  Mehna, den 22.06.2015	Unterschrift  Holger Peters Wahlleiter																																				
<input type="checkbox"/> <b>Da keiner der Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat, findet eine Stichwahl statt. Fortsetzung nachstehend ab Seite 2.</b>																																					
<b>Nachfolgender Text ab Seite 2 findet nur Anwendung bei einer Stichwahl.</b>																																					

16/021/0295/01 W. Kohlhammer GmbH (12020)  
 Deutscher Gemeindeverlag GmbH  
 www.kohlhammer.de  
 Bestell-Fax: 0711 7863-5400 E-Mail: dgiv@kohlhammer.de

- Urheberrechtlich geschützt -

## Gemeinde Dobitschen

### Beschlüsse der Gemeinde Dobitschen 2015

Tag	Nr.	Inhalt
04.05.2015	14/05/15	Genehmigung von Sitzungsniederschriften
18.05.2015	15/05/15	Genehmigung von Sitzungsniederschriften
18.05.2015	16/05/15	Ersatzneubau Brücke zwischen oberer und unterer Teich in Dobitschen

### Satzung

#### über den Kostenersatz und die Gebührenerhebung für Hilfe- und Dienstleistungen der Feuerwehr der Gemeinde Dobitschen

Aufgrund des § 19 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der aktuellen Fassung, des § 48 des Thüringer Brand- und Katastrophenschutzgesetzes (ThürBKG) sowie der §§ 1, 2 und 12 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Dobitschen in seiner Sitzung am 05.02.2015 folgende Satzung beschlossen:

#### Satzung (Feuerwehr-, Kostenersatz- und Gebührensatzung)

beschlossen:

##### § 1 - Grundsatz

- (1) Bei Gefahr im Verzug ist die Feuerwehr über den Notruf oder direkt anzufordern. Andere Hilfe- und Dienstleistungen sind bei der Gemeinde Dobitschen oder dem **Ortsbrandmeister** zu beantragen.
- (2) Alle Maßnahmen der Feuerwehr zur Abwehr von Brandgefahren, anderen Gefahren (Allgemeine Hilfe), im Rahmen des Katastrophenschutzes (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 und § 9 Abs. 2 ThürBKG) und die gegenseitige Hilfe i.S.v. § 3 Abs. 2 ThürBKG sind grundsätzlich unentgeltlich.
- (3) **Die Rettung von Menschen aus akuter Lebensgefahr und die Abwendung einer Gesundheitsgefahr erfolgt grundsätzlich unentgeltlich.**
- (4) **Einsatzmaßnahmen zur Beseitigung von Brandgefahren erfolgen grundsätzlich unentgeltlich, außer die Ursache für die Brandentstehung wurde grob fahrlässig oder vorsätzlich geschaffen.**
- (5) Kostenersatz und Gebühren für Hilfe- und Dienstleistungen der Feuerwehr erhebt die Gemeinde Dobitschen nach Maßgabe der folgenden Vorschriften. Im Streitfall entscheidet über den Kostenersatz und die Gebührenerhebung der Gemeinderat.

##### § 2 - Entgeltliche Leistungen

- (1) Kostenersatzpflicht besteht
  - a) für die nach § 22 ThürBKG einzurichtende Sicherheitswache und
  - b) für Einsatzmaßnahmen unter den Voraussetzungen des § 48 Abs. 1 Nr. 1 bis 6 ThürBKG
- (2) Gebührenpflicht gilt für alle Leistungen der Feuerwehr, die nicht im Rahmen des § 1 Abs. 1 bis 3 und § 9 Abs. 2 ThürBKG erbracht werden und auf die kein Rechtsanspruch besteht, das sind insbesondere:
  1. überwiegend im privaten Interesse durchgeführte Leistungen, wie Arbeiten an der Einsatzstelle nach Beseitigung der allgemeinen Gefahr, das Öffnen von Türen, Fenstern und Aufzügen **oder das Bereinigen von Einsatzstellen (insbesondere von Fahrbahnen von Trümmerteilen und Mineralölprodukten);**
  2. die vorübergehende Überlassung von feuerwehrtechni-

3. die Durchführung von Arbeiten an fremden Geräten;
4. die Erteilung von Unterricht in Kaufhäusern, Krankenanstalten, **Unternehmen** oder sonstigen Institutionen **(Brandschutzerziehung und Selbsthilfeförderung nach § 3 Abs. 1 Nr. 5 ThürBKG)**

- (3) Kostenersatz und Gebühren werden auch dann erhoben, wenn die angeforderten und ausgerückten **Feuerwehreinheiten (Mannschaft und Gerät)** wegen zwischenzeitlicher Beseitigung der Gefahr oder des Schadens oder aus sonstigen, nicht von der Gemeinde Dobitschen zu vertretenden Gründen, nicht mehr tätig werden.
- (4) **Maßnahmen zum abwehrenden Gefahrenschutz, deren Ursachen grob fahrlässig oder vorsätzlich herbeigeführt worden.**

##### § 3 - Schuldner

- (1) Kostenschuldner sind die **Veranstalter von Veranstaltungen mit Brandsicherheitswachen nach § 22** und die in § 48 Abs. 1 Nr. 1 bis 6 ThürBKG genannten **natürlichen und juristischen Personen.**
- (2) Gebührenschnuldner ist, wer als Benutzer die Hilfe- und Dienstleistung der Feuerwehr in Anspruch nimmt oder anfordert. Wird die Feuerwehr im Interesse eines Mieters, Pächters **oder sonstigen Dritten** in Anspruch genommen, so haften diese für die Gebührenschnuld nur, wenn die Inanspruchnahme ihrem wirklichen oder mutmaßlichen Willen entspricht.
- (3) Mehre Kosten- und Gebührenschnuldner haften als Gesamtschnuldner.
- (4) Missbräuchliche Alarmierungen der Feuerwehr werden mit **500,00 EUR** geahndet.

##### § 4 - Berechnung des Kostenersatzes und der Gebühren

- (1) Der Kostenersatz und die Gebühren werden nach den bei den Hilfe- und Dienstleistungen entstehenden Personal- und Sachkosten bemessen.
- (2) Maßgebend für die Personalkosten sind die Zahl und die Einsatzdauer der im notwendigen Umfang eingesetzten Personen. Als Einsatzdauer gilt **für Geräte und Fahrzeuge** die Zeit vom Verlassen des Gerätehauses, in dem die erforderlichen Geräten stationiert sind, bis zur Rückkehr dorthin. **Bei den Personalkosten ist die wird die Einsatzzeit berechnet vom Zeitpunkt der Alarmierung bis zur Wiederherstellung der vollständigen Einsatzbereitschaft.** Geht der Einsatz nicht vom Gerätehaus aus oder endet nicht dort, so wird die Einsatzzeit so berechnet, als wäre unter Zugrundelegung normaler Verhältnisse der Einsatz von dort ausgegangen, dies gilt auch, wenn sich die Rückkehr zum Gerätehaus ungewöhnlich verzögert. Die Einsatzzeit wird auf volle halbe Stunden aufgerundet. Sie ist vom Einsatzleiter / **Einheitsführer** oder dessen Beauftragten festzustellen.
- (3) Maßgebend für die Sachkosten ist die Benutzungsdauer der verwendeten Geräte. Als Benutzungsdauer gilt die Einsatzzeit i. S. von Abs. 2.
- (4) Die Höhe des Kostenersatzes und der Gebühren richtet sich nach den Pauschalsätzen der Anlage zu dieser Satzung. Für den Ersatz und die Erhebung von Gebühren, die nicht in dieser Anlage enthalten sind, werden Pauschalsätze ein Anlehnung an die für vergleichbare Leistungen festgelegten Sätze erhoben.
- (5) Mit den nach dem Sachkostentarif der Anlage erhobenen Pauschalsätzen sind alle durch den Betrieb der Geräte entstehenden Kosten, insbesondere Kraftstoffverbrauch, Instandhaltung und Reinigung abgegolten.  
Zusätzlich Sind zu zahlen:
  - a) die Selbstkosten der Gemeinde Dobitschen für verbrauchtes Material, wie z. B. Schaummittel, Löschpulver,

**Kohlenstoffdioxid, andere Löschmittel und Bindemittel für Mineralölprodukte und Chemikalien** u.ä., zuzüglich eines Gemeinkostenzuschlages von **15 v.H.**;

- b) die Reparatur- oder Ersatzbeschaffungskosten für die bei den Hilfe- und Dienstleistungen beschädigten oder unbrauchbar gewordenen Geräte, sofern die Beschädigungen oder die Unbrauchbarkeit nicht auf Verschleiß oder grobe Fahrlässigkeit der Feuerwehrangehörigen zurückzuführen sind;
  - c) die Ersatzbeschaffungskosten für bei der Ausleihe abhanden gekommener Geräte
  - d) Verdienstausschlag bei nichtselbstständig beschäftigten sowie eine Pauschale für selbstständige und freiberufliche Einsatzkräfte, die am Einsatz beteiligt sind.
- (6) Für Einsätze, die nicht unter § 4 fallen, werden Kostenersatz und Gebühren nach den bei den Hilfs- und Dienstleistungen entstehenden Personal- und Sachkosten in Höhe der tatsächlich entstandenen Einsatzkosten bemessen.**

**§ 5 - Entstehen und Anspruch der Fälligkeit**

- (1) Der Anspruch entsteht
  - a) für den Kostenersatz i.S der §§ 22 und 48 Abs. 1 Nr. 1 bis 6 ThürBKG mit Abschluss der erbrachten Hilfe- und Dienstleistung;
  - b) auf Vergütung für eine Maßnahme außerhalb der Gefahrenabwehr mit der Anforderung der Hilfe- und Dienstleistung;
  - c) für ausgeliehene Geräte mit der Überlassung.
- (2) Die Kostenersatz-/ Gebührenschild ist innerhalb von zwei Wochen nach der Bekanntmachung des Abgabenbescheides fällig.
- (3) Die Gemeinde Dobitschen ist berechtigt, vor Durchführung von gebührenpflichtigen Maßnahmen außerhalb der Gefahrenabwehr angemessene Vorauszahlungen zu fordern.

**§ 6 - Sprachform, Inkrafttreten**

- (1) Die in dieser Satzung verwandten personenbezogenen Bezeichnungen gelten für Frauen in der weiblichen für Männer in der männlichen Sprachform.
- (2) Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung vom **13. August 2002** außer Kraft.

Dobitschen, den 09.04.2015

Heinke  
(Bürgermeister)



- Siegel -

**ANLAGE 1**

**Verzeichnis der Pauschalsätze für den Kostenersatz bei Pflichtleistungen und Gebühren bei freiwilligen Leistungen der Feuerwehr der Gemeinde Dobitschen**

**1 Personalkosten**

Personalkosten werden nach § 4 der „Satzung über den Kostenersatz und die Gebührenerhebung für Hilfe- und Dienstleistungen der Feuerwehr der Gemeinde Dobitschen“ berechnet.

- 1.1 Ehrenamtliche Feuerwehrdienstleistende je Feuerwehrangehöriger und angefangene Einsatzstunde 20,00 EUR
- 1.2 Sicherheitswache nach § 22 ThürBKG je Feuerwehrangehöriger und angefangene halbe Einsatzstunde 07,50 EUR
- 1.3 Feuerwehrsicherheitsdienst (Brandwache) je Feuerwehrangehöriger und angefangener

halber Einsatzstunde, wenn der Einsatz zur Beseitigung der Brandgefahr nach dieser Satzung kosten- oder gebührenpflichtig war 12,50 EUR

**2 Fahrzeugkosten**

- 2.1 Löschfahrzeug LF 8/6
  - a) Ausrückkosten pauschal 60,00 EUR
  - b) Fahrtkosten je km 03,50 EUR
  - c) Betriebskosten je halbe Stunde 10,00 EUR
- 2.2 Mannschaftstransportwagen MTW
  - a) Ausrückkosten pauschal 25,00 EUR
  - b) Fahrtkosten je km 02,50 EUR
  - c) Betriebskosten je halbe Stunde 05,00 EUR

**3 Gerätekosten**

	<b>Grundkosten (inkl. 1. Stunde)</b>	<b>je weitere halbe Einsatzstunde</b>
Schmutzwasserpumpe (TP 4/1)	15,00 EUR	03,50 EUR
Wasserstrahlpumpe	05,00 EUR	02,00 EUR
Stromerzeuger	20,00 EUR	07,50 EUR
Steckleitern (je Teil)	07,50 EUR	02,50 EUR
Motorsägen	20,00 EUR	10,00 EUR
Schlauchbrücken	10,00 EUR	02,50 EUR
A-Saugschlauch	10,00 EUR	02,00 EUR
B-, C-, D- Druckschlauch	10,00 EUR	02,00 EUR
Standrohr mit Hydrantenschlüssel	10,00 EUR	03,00 EUR
Schachthaken	05,00 EUR	01,00 EUR
Übergangsstücke	05,00 EUR	02,00 EUR
Verteiler	05,00 EUR	02,00 EUR
Mehrzweckstrahlrohre	03,00 EUR	01,00 EUR
Hohlstrahlrohre	10,00 EUR	04,00 EUR
Sonderrohre	10,00 EUR	04,00 EUR
Kübelspritze	20,00 EUR	07,50 EUR
Handfeuerlöscher ohne Füllkosten*	15,00 EUR	05,00 EUR
Bindemittel für Mineralölprodukte / Chemikalien		Wiederbeschaffungspreis zzgl. 15 v.H.
Feuerwehrsicherheitsleine	10,00 EUR	02,00 EUR
Arbeitsleine	05,00 EUR	01,00 EUR
Stahlseile	10,00 EUR	02,00 EUR
Handscheinwerfer, Heimlampe	10,00 EUR	03,00 EUR
Atemschutzgerät	20,00 EUR	10,00 EUR
		Reinigungskosten zzgl. 15 v.H.
Atemschutzflaschen		Füllkosten zzgl. 15 v.H.
Atemschutzmaske		Reinigungskosten zzgl. 15 v.H.
Handfunkgerät	20,00 EUR	05,00 EUR
Schaummittel		Wiederbeschaffungspreis zzgl. 15 v.H.
Spanngurte	05,00 EUR	02,50 EUR
Schlupfe	05,00 EUR	02,50 EUR
Anschlagmittel, Schäkel	05,00 EUR	02,50 EUR
Beleuchtungseinheit (incl. Lichtmast oder Stativ)	10,00 EUR	10,00 EUR
Hydraulisches Rettungsgerät	40,00 EUR	20,00 EUR
Handwerkzeug (Spaten / Schaufel / Besen usw.)	05,00 EUR	02,00 EUR
Kleinhandwerkzeug (Schraubendreher, usw.)	01,00 EUR	00,50 EUR
Handwerkzeug (Sägen, Ächte, usw.)	05,00 EUR	02,00 EUR
Brechwerkzeug	02,00 EUR	01,00 EUR
Sicherungsgerät (unbeleuchtet, Verkehrsleitkegel usw.)	02,00 EUR	01,00 EUR
Sicherungsgerät (beleuchtet, Blitzleuchten usw.)	05,00 EUR	03,00 EUR

\* Füllkosten Handfeuerlöscher laut Rechnung zuzüglich 15 v.H. Beschaffungskosten.

## Gemeinde Drogen

### Beschlüsse der Gemeinde Drogen 2015

Tag	Nr.	Inhalt
02.06.2015	04/06/15	Haushaltssatzung 2015
02.06.2015	05/06/15	Finanzplan für die Planungsjahre 2014 bis 2018
02.06.2015	06/06/15	Satzung zur Aufhebung der Benutzungssatzung für das Kulturhaus der Gemeinde Drogen

### Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Drogen (Landkreis Altenburger Land) für das Haushaltsjahr 2015

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 02. Juni 2015 die nachstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 beschlossen.

Der Fachdienst Kommunalaufsicht des Landratsamtes Altenburger Land hat mit Schreiben vom 15. Juni 2015 die rechtsaufsichtliche Würdigung erteilt. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Der Haushaltsplan liegt in der Zeit vom 06. Juli 2015 bis 20. Juli 2015 öffentlich in der Kämmerei der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“ während der allgemeinen Dienststunden aus. Die Möglichkeit der Einsichtnahme besteht über den Auslegungszeitraum hinaus bis zur Feststellung der Jahresrechnung und Beschlussfassung über die Entlastung der Bürgermeisterin und Beigeordneten durch den Gemeinderat.

Drogen, den 16. Juni 2015

gez. Meister  
Bürgermeisterin

#### HAUSHALTSSATZUNG Haushaltssatzung der Gemeinde Drogen (Landkreis Altenburger Land) für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund des § 55 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) erlässt die Gemeinde Drogen folgende Haushaltssatzung:

#### § 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	109.822,00 €
und im Vermögenshaushalt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	121.739,00 €
ab.	

#### § 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

#### § 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

#### § 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)	271 v. H.
b) für die Grundstücke (B)	389 v. H.
2. Gewerbesteuer	357 v. H.

#### § 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 18.000,00 € festgesetzt.

#### § 6

Es werden folgende Ausgabegrenzen für unerhebliche Überschreitungen festgesetzt:

§ 58 Abs. 1 Satz 2 ThürKO	über 5.000,00 € bis 20.000,00 €
§ 60 Abs. 2 ThürKO	über 20.000,00 €.

#### § 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2015 in Kraft.

Drogen, den 16. Juni 2015



Gemeinde Drogen

gez. Meister  
Bürgermeisterin

– ENDE DES AMTLICHEN TEILS –

– NICHTAMTLICHER TEIL –

### Verwaltungsgemeinschaft

#### Der Thüringer Bürgerbeauftragte vor Ort in Altenburg

Der Thüringer Bürgerbeauftragte Dr. Kurt Herzberg nimmt sich am **11. August 2015 ab 9.00 Uhr** im Landratsamt Altenburger Land, Lindenastraße 9, 04600 Altenburg, im 1. OG, Ratssaal Zimmer 219, den Wünschen, Anliegen und Vorschlägen der Bürgerinnen und Bürger an.

Interessierte können einen persönlichen Gesprächstermin unter

der Telefonnummer 036137 71871 vereinbaren.

Weitere Termine für Gespräche im Büro des Bürgerbeauftragten in Erfurt sind unter [www.buergerbeauftragter-thueringen.de](http://www.buergerbeauftragter-thueringen.de) zu finden. Bürgeranliegen können auch gern schriftlich an [buergerbeauftragter@landtag.thueringen.de](mailto:buergerbeauftragter@landtag.thueringen.de) sowie postalisch an das Postfach 90 04 55, 99096 Erfurt gerichtet werden.

#### Über den Bürgerbeauftragten des Freistaats Thüringen

Der Thüringer Bürgerbeauftragte hilft Bürgern in allen Fällen, in denen sie von einer Handlung der öffentlichen Verwaltung betroffen sind. Jeder hat das Recht, sich mit seinem Anliegen an den Bürgerbeauftragten zu wenden. Der Bürgerbeauftragte be-

fasst sich mit den von Bürgern herangetragenen Wünschen, Anliegen und Vorschlägen und hilft ihnen im Umgang mit Behörden. Er wirkt auf eine schnelle, unbürokratische und einvernehmliche Erledigung der Bürgeranliegen hin. Sofern der Bürgerbeauftragte nicht zuständig ist, leitet er das Anliegen an die entsprechende Stelle weiter. Die Amtszeit beträgt sechs Jahre, einmalige Wiederwahl ist zulässig. Weitere Informationen unter [www.buergerbeauftragter-thueringen.de](http://www.buergerbeauftragter-thueringen.de).

**Pressekontakt:** Daniela Kirsche  
Telefon: 036137 71878  
[daniela.kirsche@landtag.thueringen.de](mailto:daniela.kirsche@landtag.thueringen.de)

## Gemeinde Altkirchen

### Die Gemeinde Altkirchen gratuliert herzlich im Juli 2015



Dr. Knopf, Edith	OT Trebula	76 J.
Dambietz, Peter	Altkirchen	67 J.
Weidner, Klaus	OT Röthenitz	71 J.
Krüger, Anneliese	Altkirchen	74 J.
Pflanz, Gisela	Altkirchen	76 J.
Gietz, Renate	Altkirchen	68 J.
Stopfer, Thea	Altkirchen	89 J.
Schmidt, Hanna	OT Röthenitz	81 J.
Hüfner, Siegfried	OT Kratschütz	75 J.
Bugar, Anni	Altkirchen	83 J.
Arnold, Anton	Altkirchen	75 J.
Markowski, Heidi	Altkirchen	71 J.
Köhler, Liane	Altkirchen	76 J.
Köhler, Rudolf	OT Jauern	76 J.
Gerth, Roland	OT Illsitz	66 J.

### Liebe Bürgerinnen und Bürger,

nach 24 Jahren in der Kommunalpolitik, teilweise in Doppelfunktion als Bürgermeister bzw. als Gemeinschaftsvorsitzender, bin ich seit dem 01.07.2015 im Ruhestand. Die Wahlperiode 2009 - 2015 war geprägt von vielerlei Herausforderungen. So war es notwendig, die Brücken „Gimmeler Weg“ in Altkirchen sowie das Brückenwerk in Röthenitz „Unterdorfstraße“ zu sanieren. In dieser Zeit wurden Fördermittel zur Umsetzung von Zukunftsinvestitionen der Kommunen (Konjunkturpaket II) bereitgestellt. Damit konnte der zentrale Spielplatz in Altkirchen neu gestaltet werden, in der Kita Röthenitz wurden die Vordächer, die Eingangstreppe, die Gartentreppe, die Klärgrubenabdeckung, die Einfriedung der gesamten Kita Anlage sowie die Heizungsanlage mit Brandschutztür erneuert. An der Turnhalle wurden die Fenster und die Eingangstür ausgetauscht. Die vorhergenannten Maßnahmen wurden mit 75% gefördert. Das Unwetter im Juni 2013 hinterließ auch in unserer Gemeinde sichtbare Spuren. Die Brücken im Zentrum Altkirchen, dazu die Umkleieräume und Sanitärbereiche in der Turnhalle sowie die ehemalige Kinderkrippe waren von den Schäden betroffen. Hierzu kamen große Schäden an den ländlichen Wegen und den Durchlass in Gimmel/Prehna bzw.

Großtauschwitz. Die Turnhalle ehem. Kinderkrippe, ländlichen Wege, der Durchlass und die Brücke zum Zentrum sind saniert. Bis zum Jahresende werden weitere vier Brücken fertiggestellt sein. Die Dorfbeleuchtung in Altkirchen wird bis zum Jahresende erneuert. Die Dorfbeleuchtung in Illsitz erfuhr vorher eine Erneuerung.

Die Maßnahmen über das Hochwasserschutzprogramm wurden von der vorherigen Landesregierung mit 100% gefördert. Der letzte Starkregen in der 24. KW hat auch in Röthenitz und Illsitz gezeigt, dass die eingeleiteten Maßnahmen zum Hochwasserschutz erste kleine Erfolge zeigten. Weitere Schwerpunkte waren die Erhaltung unseres Freibades. Dank der Stadtwerke Schmölln sowie eines sehr engagierten Freibad Fördervereins ist es gelungen, dieses Kleinod zu erhalten. Durch die Beseitigung der sehr hohen und dicht stehenden Bäume im Eingangsbereich zum Zentrum und zwischen Kegelbahn und Freibad wurden diese Bereiche nicht nur sicherer, vielmehr kam mit der Neugestaltung mehr Licht in diese Bereiche. Die neu gepflanzten Bäume wurden aus dem Erlös des Verkaufes von Brennholz bezahlt. Einen weiteren Schritt zur Verbesserung der Trinkwasserqualität wurde mit der Inbetriebnahme der Druckerhöhungsstation (DEST) Gimmel/Platschütz durch den Zweckverband Wasserversorgung/Abwasserbehandlung realisiert. Damit hat jeder Ort unserer Gemeinde eine sehr gute Wasserqualität, um die uns andere Kommunen beneiden. Auch die Gemeinde Drogen mit ihren Ortsteilen profitiert seit 2010 von unseren Bemühungen. Für diese Investition wurden von ZEAL 640.000 € bereitgestellt. Insgesamt wurden in den letzten 6 Jahren mehr als 1,1 Mil. € in unserer Gemeinden verbaut! Der Erhalt unserer Kindertagesstätten war und wird weiterhin ein kostenintensiver Bereich bleiben. Durchschnittlich 145.000 € legt die Gemeinde jährlich aus dem Haushalt dazu. Tendenz steigend. All das vorher aufgezählte ist nur ein Teil kommunalen Wirkens. Um die täglichen anstehenden Probleme zu meistern, bedarf es auch des gemeinsamen Miteinanders. Die nächsten Jahre werden mit Sicherheit nicht leichter. Die gesamte Kommunaltechnik bedarf einer Erneuerung. Straßen und Wege auch. Mit der zentralen Abwasserbeseitigung in Altkirchen können Straßen und Wege mit erneuert werden und die Kameradinnen und Kameraden warten trotz Anschaffung eines gebrauchten Tankers auf ein neues Tanklöschfahrzeug. Darüber hinaus sollte auch zukünftig den Vereinen unserer Gemeinde eine angemessene Unterstützung zugesichert werden. Ohne ihr Wirken wäre das gesellschaftliche Leben in unserer Gemeinde um vieles ärmer. Ich möchte mich an dieser Stelle bei den Gemeinderäten, den Kameradinnen und Kameraden unserer Feuerwehr, bei allen Vorständen und Mitgliedern unserer Vereine für ihr Engagement bedanken. Mein Dank gilt auch der Agrargenossenschaft Altenburger Land in Gimmel für ihre jahrelange Unterstützung. Den Handwerkern und Gewerbetreibenden die uns als Gemeinde und Vereine in vorbildlicher Weise unterstützt haben, gilt ebenfalls mein Dank. Bedanken möchte ich mich auch beim Fachbereichsleiter des FB 3 – Bildung und Infrastruktur – des LRA sowie der Verwaltung in Mehna für ihre Unterstützung. Meinen Nachfolger wünsche ich viel Erfolg und die Zeit, die er braucht, um sich einzuarbeiten.

**Hans-Peter Bugar**  
**BM a. D.**

### Druckerhöhungsstation übergeben

Am 10.06.2015 wurde um 11.30 Uhr die Druckerhöhungsstation Gimmel/Platschütz seiner Bestimmung übergeben. Die anwesenden Handwerker und die Vertreter der Behörden konnten sich von der guten Arbeit überzeugen. Nachdem ZAL Chef Mertens und der Bürgermeister H.-Peter Bugar bei allen Beteiligten für ihre Arbeit bedankt hatten, erläuterte Wassermeister Burkhard die Wirkungsweise dieser Wasserversorgungsanlage. Insgesamt investierte der Zweckverband 640.000 € in diese Anlage. Damit verbessert sich nicht nur die Trinkwasserqualität für Gimmel, Plaschütz, Trebula, Drogen und Mohlis, vielmehr wird entsprechend der Versorgungsstrategie im Verbandsgebiet, die Versorgung in Richtung Dobitschen zum Ringschluss in Starkenberg erfolgen. Damit kann unser Gebiet sowohl über die DEST Nöbden als auch über die neue DEST sicher versorgt werden.



Wassermeister Burkhard erläutert die technische Anlage



BM Bugar, ZAL Chef Mertens und Wassermeister Burkhard vor dem Herz der DEST

### Aus Kindergartenkindern werden „GartenKinder“

Unter diesem Motto hat die Stiftung „Besser essen. Besser leben“ gegründet vom AMC seit 2013 das Projekt „GartenKinder“ ins Leben gerufen. Und wir sind dabei! Zum Projektstart erhielt unsere Einrichtung kostenfrei ein hochwertiges Gartenpaket, in dem u. a. ein Zimmergewächshaus, Kinder-Gartengeräte, Anzucherde u. Saatgut vorhanden waren. Mit voller Begeisterung haben die Kinder der Sonnengruppe den Samen ausgesät u. konnten miterleben, wie kleine Pflänzchen wuchsen. Mittlerweile haben die Pflanzen im Garten ihren Platz gefunden und werden liebevoll umsorgt und beobachtet. Dabei wird das Interesse der kleinen „Gärtner“ beim Säen, Pflegen, Ernten und Verarbeiten geweckt und gestärkt. Zusammen-



hänge in der Natur und Umwelt werden dabei erlebt. Das entspricht unserem Auftrag als Bildungseinrichtung und ist uns in unserer pädagogischen Arbeit wichtig. Wir Erzieher werden dabei von geschulten Landfrauen des Kreisverbandes Altenburger Land unterstützt und mit Rat und Tat durch das Gartenjahr begleitet. Wir freuen uns mit den Kindern auf die kommende „Gartenzeit“ und halten Sie auf dem Laufenden, wie es mit Kohlrabi und Co weitergeht.

Das „GartenKinder“-Team des Kindergartens „Sternchen“



Wir wünschen

allen Kindern, Eltern und allen, die uns bei unserer täglichen Arbeit unterstützen und begleiten, eine sonnige Sommerzeit und einen erholsamen Urlaub



Das Team der Kindereinrichtungen „Sternchen“ und „Spatzennest“ der Gemeinde Altkirchen



### Schulrap auf CD gesungen

Schon im Schuljahr 2011/12 begannen wir an der Grundschule Altkirchen mit dem Großprojekt „Die Powerameise“. Wir suchten ein Tier, mit welchem sich unsere Schule identifizieren kann. Die Ameise schien uns am besten geeignet und so entstand die Idee „der Powerameise“. Sie besitzt viele Eigenschaften, die auch unsere Schule bzw. unsere Schüler auszeichnen (gemeinsam, klein, fleißig, hilfsbereit, stark, ...). In den letzten Jahren wurden deshalb einige Sachen in die Wege geleitet, aus denen ersichtlich wird, das die Powerameise unser Maskottchen ist. So haben die Kinder unserer Schule Ameisen entworfen, aus denen dann ein Logo kreiert wurde. Dies findet sich auf dem



Schulstempel und Briefkopf ebenso wieder wie auf dem Türschild (gesponsert vom Steinmetzbetrieb Familie Franke), welches neben der Eingangstür hängt. Im Schulhaus gibt es ein großes Wandbild mit Ameisen, welches unsere Lehrerin Frau Meißner gemeinsam mit Kindern gestaltete. Nun fehlte nur noch das entsprechende Schullied. So nahmen wir Kontakt zu dem Musiker Michael Rech auf, der nach den Ideen der Kinder und Lehrer einen Schulrap für uns entwarf.

Vor einigen Tagen konnten wir nun endlich auch diesen zum Abschluss bringen. Herr Fidrich vom Tonstudio Elsterklang nahm den Schulrap, dargebracht von den Kindern unserer Schule, auf CD auf. Aber auch Lieder von den einzelnen Klassen gesungen bzw. Solobeiträge und Instrumentalbeiträge sind auf der CD zu finden. Für die Kinder war dies eine einmalige Gelegenheit, ihre derzeitige Singstimme für die Ewigkeit festzuhalten. Freuen wir uns auf die CD, welche auch käuflich erworben werden kann.

*Das Team der Grundschule Altkirchen*



### Sportfest des LSV 1889 Altkirchen am 12. und 13. Juni 2015

Zuerst möchten wir uns bei allen fleißigen Helferinnen und Helfern, die uns in der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung unseres diesjährigen Sportfestes auf vielfältige Art und Weise tatkräftig unterstützt haben, ganz herzlich bedanken.

Ebenso ein herzliches Dankeschön allen Sponsoren!

Traditionell eröffneten am Freitagabend die Alten Herren mit einem Fußballspiel das Fest. In diesem Jahr hatten sie sich mit den Oldies der Traditionsmannschaft des FC Rot Weiß Erfurt einen besonderen Gegner eingeladen. Die spielstarken Gäste gewannen diesen Vergleich 6:3. Unser Altherrenteam schlug sich dabei achtbar.

Am Samstag wollte sich Petrus an den sportlichen Wettkämpfen beteiligen, aber alles was er zu bieten hatte, waren seine Wetterkapriolen, die er uns mit einem kräftigen Unwetter schickte. Daher mussten wir am Nachmittag die noch geplanten sportlichen Aktivitäten absagen.

Lediglich zwei Vergleiche konnten stattfinden. Das war zum einen das Fußballspiel unserer E-Junioren gegen Zehma, welches unentschieden 6:6 endete und zum anderen ein Volleyballspiel zwischen unseren Freizeitvolleyballern gegen eine Auswahl der Fußballer, die das Spiel für sich entschieden.

Reger Betrieb herrschte an der Bastelstraße und beim Kinderschminken entstanden wunderschöne kleine Kunstwerke. Den meisten Spaß hatten die Kinder aber in der Hüpfburg und in den Pflützen, die nach dem Unwetter zurückblieben.

Der Discoabend im Festzelt gestaltete sich dann wieder zu einem angenehmen Ausklang unseres Festes.

*Vorstand*



Alte Herren vom LSV Altkirchen und FC Rot Weiß Erfurt



## Gemeinde Dobitschen

Die Gemeinde Dobitschen gratuliert herzlich im Juli 2015



Radke, Ingrid	Dobitschen	73 J.
Kranaster, Edelgard	Dobitschen	66 J.
Gerisch, Jürgen	Dobitschen	66 J.
Kaul, Christa	Dobitschen	65 J.
Käster, Hannelore	Dobitschen	83 J.
Mattheus, Erhard	Dobitschen	71 J.
Oeser, Inge	Dobitschen	74 J.
Radke, Rudolf	Dobitschen	76 J.
Rudert, Manfred	Dobitschen	77 J.
Lösch, Maria	Dobitschen	88 J.
Große, Bernd	Dobitschen	69 J.
Köhler, Heidrun	OT Meucha	67 J.
Schirmer, Margitta	Dobitschen	67 J.

### Schulfest der Staatlichen Regelschule Dobitschen ist fester Bestandteil des Dorflebens

„Mist“, dachten wohl viele Lehrer und Schüler als sie am Samstagmorgen nach dem Aufstehen aus dem Fenster schauten: dicke Regentropfen benetzten Garten und Wege. Gärtnernaturen begrüßten diese langersehnte Dusche als Segen, für Feste an Frischluft war dieses Wetter wohl weniger geeignet. Doch sowohl das Wetter als auch ängstliche Lehrer entspannten sich nach dem musikalischen Beginn durch den Spielmanszug Lumpzig e.V., der in diesem Jahr sein 175-jähriges Bestehen mit einem frischen, modernen Programm feierte. Schüler u. Lehrer zeigten in wissenschaftlichen Experimenten, wieviel Alltagswissen sich hinter mancher Chemieformel u. biologischen Erkenntnis steckt. So wurden leckere Bonbons gekocht und mit der Kartoffel gedruckt. Musikalisch umrahmte unsere neue Arbeitsgemeinschaft „Gitarre“ das abwechslungsreiche Programm. Für helle Köpfe gab es mathematische Nüsse zu knacken, für Schnäppchenjäger einen interessanten Flohmarkt zu durchstöbern, Sportler versuchten sich auf der Slackline. Für die Kleinsten organisierte unsere 5. Kl. eine Bastelstraße. Damit sie im Gewusel nicht verloren gehen, wurden sie mit einem Helliumballon ausgestattet, den auch unsere älteren Schüler gut fanden. Die Bambinis und die Jugendfeuerwehren des Gemeindever-





bandes führten ihren jährlichen Leistungsvergleich durch. Es gewann in diesem Jahr die Jugendfeuerwehr Altkirchen I, bei den Grundschulern, den Bambinis, gewann die Mannschaft aus Starkenberg. Herzlichen Glückwunsch! Kulinarische Genüsse gab es durch die Fleischerei Hartmann ebenso wie durch eine Käseverkostung der Erzeugnisse unseres Kooperationsbetriebes, der Käserei in Hartha. Vielen Dank für die materielle und finanzielle Unterstützung durch die Agrargenossenschaft Dobitschen. Zahlreiche Muttis der 6. Klasse lieferten Kuchen und Muffins nach traditionellem Rezept. Die Sonne lachte endlich, der Grillrost glühte, zahlreiche Besucher, darunter auch viele Dorfbewohner, versammelten sich im Schulgebäude oder in den Außenanlagen. Es war ein schöner Tag, herzlichen Dank an den Wettergott, an alle Mitwirkenden und an alle Sponsoren!

Sybille Nordhaus-Bauer  
Lehrerin an der Staatlichen Regelschule Dobitschen



**Aufruf zur Teilnahme**  
am **langsamsten** AUTORENNEN in der Gemeinde Dobitschen  
anlässlich des Dorf- und Vereinsfestes am 15.08.2015

Der Spaß und die Unterhaltung sollen im Vordergrund stehen.

Die Aufgabe besteht darin eine Wegstrecke von 10 m mit einem Trabbi in möglichst langer Zeit zu absolvieren. Dabei dürfen die Räder nicht zum Stillstand kommen.

**Teilnahmebedingungen:**

Teilnehmen können Personen, die in Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis sind und die vor Antritt der Fahrt den Alkoholtest bestanden haben.

Die Anmeldungen sind an der Eintrittskasse schriftlich bis 17.00 Uhr vorzunehmen.

Auf ein unterhaltsames „AUTORENNEN“ freuen sich die Organisatoren.

Das Festkomitee



**Liebe Einwohner von Dobitschen und Umgebung**

Für die ersten Reaktionen zu unserem Aufruf zur diesjährigen Ausstellung des Geschichtsvereins Wasserschloss Dobitschen e.V. möchten wir uns recht herzlich bei Ihnen bedanken. Wir erhielten Handwerkerrechnungen aus den Jahren 1937 – 1944, die alle noch im Original erhalten sind. Um unsere **Ausstellung zum Tag des offenen Denkmals am 13.09.2015** komplett machen zu können, suchen wir noch Gewerbeanmeldungen und Meisterbriefe aus Dobitschen. Wir möchten alle bitten noch einmal nachzusehen, ob sich noch irgendwo zu Hause solche Anmeldungen oder auch Meisterbriefe befinden. Diese Dokumente würden wir gerne in unsere Sammlung übernehmen oder als Leihgabe für die Ausstellung benutzen. Bitte melden Sie sich bei Fr. Berkholz oder Fr. Rauschenbach vom Geschichtsverein.

*Geschichtsverein Wasserschloss Dobitschen e.V.*

**Gemeinde Drogen**

**875 Jahre erste urkundliche Erwähnung der Orte Drogen und Mohlis**

**Sonnabend, 04.07.2015 – Sportplatz Drogen**

**Programm:**

- 09.00 Uhr Traditionelles Fußballturnier
- 10.00 Uhr Eröffnung der Ausstellung 875 Jahre Dorfgeschichte
- ab 10.00 Uhr **Kinderbelustigung:** Hüpfburg, Karussell, Kinderspiele, Rollenrutsche, Heliumballons
- ab 12.00 Uhr Baumelschub, Bierglasschieben
- ab 13.00 Uhr musikalische Zeitreise mit Disko M&M Ponyreiten
- ab 14.00 Uhr Kaffeetrinken mit hausgebackenen Kuchen
- 15.00 Uhr Ansprache zur 875-Jahrfeier

**16.30 Uhr FESTUMZUG IN DROGEN**

- ab 18.00 Uhr ♦ Kinderdisco
- ♦ Der Sandmann kommt
- 20.00 Uhr ♦ Disko im Festzelt mit M&M
- ♦ Siegerehrung
- ♦ Bierregatta

**Eintritt: frei**

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Über zahlreiche Gäste und Zuschauer würden wir uns riesig freuen.

*Es laden recht herzlich ein die Gemeinde Drogen, der Feuerwehrverein Drogen und der Drogener Freizeittreff 2010*

**Gemeinde Göhren**

[www.goehren-thueringen.de](http://www.goehren-thueringen.de)

*Die Gemeinde Göhren gratuliert herzlich im Juli 2015*



Gerth, Bärbel	OT Romschütz	70 J.
Rothe, Manfred	Göhren	80 J.
Pfeiffer, Christine	OT Romschütz	76 J.
Gündogan, Zahit	Göhren	82 J.
Mühle, Erna	OT Gödern	76 J.
Hollert, Martin	OT Romschütz	73 J.
Mudde, Eduard	OT Gödern	69 J.
Ehrlich, Marlies	OT Romschütz	68 J.

**Gemeinde Göllnitz**

*Die Gemeinde Göllnitz  
gratuliert herzlich im  
Juli 2015*



Hofmann, Siegfried	OT Zschöpperitz	83 J.
Reichardt, Erhard	OT Kertschütz	79 J.
Graf, Stefan	Göllnitz	65 J.
Haber, Gerdi	OT Zschöpperitz	66 J.
Körner, Ingrid	OT Zschöpperitz	73 J.
Staude, Brigitta	OT Kertschütz	73 J.
Heitsch, Gerhard	Göllnitz	65 J.
Junghannß, Christa	OT Schwanditz	74 J.
Werner, Heinrich	OT Schwanditz	84 J.

**ANZEIGE**

Anlässlich meines

**70. Geburtstages**

möchte ich mich bei allen Verwandten, Freunden, Arbeitskollegen, Nachbarn, Bekannten, Gemeinderäten von Göllnitz, Bürgermeistern und Mitarbeitern der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“ Mehna sowie Vereinen für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke recht herzlich bedanken.

**Hans-Jürgen Heitsch**

Göllnitz, Juli 2015

**Gemeinde Lumpzig**

*Die Gemeinde Lumpzig  
gratuliert herzlich im  
Juli 2015*



Wandke, Margot	Lumpzig	87 J.
Thieme, Heinz	Lumpzig	73 J.
Weber, Erhardt	Lumpzig	77 J.
Wünscher, Rosemarie	OT Großbraunshain	91 J.
Famulski, Birgit	Lumpzig	66 J.
Mehnert, Edith	OT Hartha	77 J.
Melka, Stefan	Lumpzig	90 J.
Kleinhempel, Udo	OT Braunschain	77 J.
Putze, Jürgen	OT Braunschain	72 J.
Deina, Ruth	Lumpzig	77 J.
Tscheck, Ingeborg	Lumpzig	76 J.

**Bürgerinformation**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, die Gemeinde Lumpzig informiert, dass für die Straßenbaumaßnahmen (Ortsbeleuchtungen) der Gemarkung Hartha der Jahre 2001, 2002 und 2012 die Straßenausbaubeitragsbescheide voraussichtlich im 3. Quartal 2015 versandt werden.

Engelmann - SB Bauamt



**SV Osterland Lumpzig informiert  
Nachlese Kinderfest**

Das Dorf- und Kinderfest des SV Osterland Lumpzig, dass am 16. Mai 2015 auf dem Sportplatz Lumpzig stattfand, war wieder ein gelungenes Erlebnis für fast 60 Kinder. Herrliches Wetter mit viel Sonnenschein waren die besten Voraussetzungen für die tollen Kinder-Sport-Spiele. Eröffnet wurde das diesjährige Dorf- u. Kinderfest wieder durch den Spielmannszug des Vereins. An verschiedenen Stationen konnten die Kinder ihr Können unter Beweis stellen. Ob beim Baumelschub, Feuerwehr-Quiz, Torwandschießen, am Glücksrad oder beim Kinderschminken – die Betreuer hatten gut zu tun. Gleichfalls wurde wieder zum sportlichen Familienwett-



kampf unter dem Motto: „Mach mit, mach’s nach, mach’s besser“ aufgerufen. Diesmal nahmen 17 Mannschaften, bestehend aus 3 Familienmitglieder, am Wettkampf teil. Die Fußballer der 1. Mannschaft sorgten mit einem 4:1-Sieg gegen Kreisoberliga-Spitzenreiter Post Gera ebenfalls für gute Stimmung. Der Abend im Festzelt begann mit einem wunderschönen Programm, welches alle in Feierlaune versetzte. Beim Tanz mit der Disco „Modisdo“ klang der Rest des Abends aus. Für das leibliche Wohl wurde durch unsere Kaffee-Küche und der Fleischerei Hupfer gut gesorgt.



**Abschlussfeier der Fußballer nach einer  
erfolgreichen Saison in der Kreisoberliga**

Auf eine überaus erfolgreiche Saison 2014/2015 kann die 1. Mannschaft des SV Osterland Lumpzig zurückblicken. Trotz einiger Abgänge und Verletzungen zu Saisonbeginn hatte man zu keinem Zeitpunkt etwas mit den Abstiegsrängen zu tun. Dies war allerdings nach der hohen Auftaktniederlage bei der SG



TSV Gera-Westvororte (1:5) so nicht zu erwarten. Doch die Mannschaft um Trainer Falk Hofmann rückte in der schwierigen Personalsituation enger zusammen und zeigte mit mannschaftlicher Geschlossenheit erfolgreichen Fußball. Mit einer Serie von 7 ungeschlagenen Spielen in Folge und 17 von 21 möglichen Punkten setzte man sich schnell von den Abstiegsrängen ab und etablierte sich im oberen Tabellendrittel. Zum Ende der Hinrunde stand unser Team mit 25 Punkten auf Platz 4 der Kreisoberliga-Tabelle.

In der Winterpause folgte man erstmalig der Einladung der SG SV Motor Altenburg zum Neujahrsturnier im Goldenen Pflug. Leider konnte man auf dem Hallenparkett nicht an die guten Leistungen anknüpfen und musste sich am Ende mit dem letzten Platz begnügen.

Auch der Start in die Rückrunde verlief holprig - verlor man doch 3 der 4 Spiele jeweils zu null. Doch erneut konnte sich das Team um Steve Jahr aufraffen und eine weitere Serie starten. Der Höhepunkt der Rückrunde war sicherlich der 4:1-Sieg im Rahmen des vereinseigenen Sportfestes gegen den späteren Klasse-Aufsteiger vom Post SV Gera.

Am Ende erreichte die Hofmann-Elf mit 47 Punkten den 5. Tabellenplatz und konnte im Vergleich zur Vorsaison 16 Punkte mehr erbeuten. Die erfolgreichsten Torschützen im Team der 1. Mannschaft waren Christian Rozanowske und Jan Simacek mit je 12 Treffern. Oldie Ali Arifov gelangen respektable 8 Treffer.

Auch die 2. Mannschaft konnte ihr Saisonziel erfüllen und am Ende der Saison den Klassenerhalt feiern. Für das Trainergespann um Coach Christian Köhler war es keine leichte Saison, musste er aufgrund der vielen Verletzten im Team der 1. Mannschaft immer wieder Spieler abgeben. Dies machte sich vor allem zu Saisonbeginn bemerkbar, als man bis zum 12. Spieltag erst einen Punkt einfahren konnte. Doch anschließend lief es deutlich besser und die Köhler-Elf zeigte sich nun von einer



Von links: Dennis Kirmse (Abteilungsleiter), Falk Hofmann (Trainer), Christian Köhler (Trainer), Wolfram Hofmann (Trainer), Steve Jahr (Kapitän 1. M)

ganz anderen Seite. Man blieb in 5 Spielen in Folge ungeschlagen und erkämpfte sich dabei 13 von 15 möglichen Punkten. Leider konnte man danach nicht mehr an die Leistungen anschließen und musste wieder um den Klassenerhalt bangen. Doch mit dem deutlichen 3:0-Sieg am vorletzten Spieltag gegen den TSV Rüdersdorf sicherte sich das Team um Kapitän Marco Thieme den Klassenerhalt und kann auch in der kommenden Saison wieder in der 1. Kreisklasse auf Punktjagd gehen. Daniel Pitzschler zeigte sich am treffsichersten und fuhr die interne Torjäger-Kanone mit 5 Toren ein.

### Eine Deutsche Meisterin in den Reihen des SV Osterland Lumpzig e.V.

Anlässlich 20 Jahre Frauenkegeln in Lumpzig konnten wir im Rahmen einer kleinen Abteilungsfeier unsere Spielerin Christine Schmidt ehren und beglückwünschen.

Sie erkegelte sich in dieser Saison nicht nur den 4. Kreismeistertitel nacheinander, sondern in diesem Jahr auch den Landesmeistertitel und zu aller Überraschung u. Freude den Titel einer „Deutschen Meisterin“ in der Altersklasse Seniorinnen B Ü60.



Als „Deutsche Meisterin“ wurde sie am 20.06.2015 vom Thüringer Kegler-Verband von Vize-Präsident Dr. Rolf Schubert mit der Silbernadel des TKV ausgezeichnet.

Gleichzeitig überreichte ihr der Vorsitzende des Kreissportbundes Altenburger Land Harald Moritz die Verdienstmedaille des KSB. Im Herbst dieses Jahres erfolgt noch eine Einladung zum Empfang bei der Landrätin.

Christine ist eine sogenannte Späteinsteigerin im Kegelsport u. ist erst mit Gründung der Frauenmannschaft in Lumpzig eingestiegen. Ihre Erfolge in den Letzten hat sie ihren tollen Mitspielerinnen, ihrer Freude am Sport und den Tipps und Ratschlägen unseres verdienten Mitspielers Heinz Bauer mit zu verdanken.



Bei dieser Veranstaltung wurde auch unsere langjährige Spielerführerin des Frauenteam Dagmar Schleich mit der Ehrenurkunde des KSB ausgezeichnet.

Die Sportler des SV Osterland Lumpzig, des Altenburger Land und von Thüringen sind sehr stolz auf die Erfolge unserer Sportlerin und freuen uns über jeden, der sich dem Kegelsport anschließen möchte und unsere Teams im Frauen- u. Männerbereich verstärken möchte. Auch Jugendlichen und Kindern zeigt es, dass man auch im Kegelsport Großes erreichen kann.

Lutz Busch - Abteilung Kegeln

### DFB-Mobil zu Gast in Lumzig

Am Donnerstag, d. 28.05.15 weilte das DFB-Trainingsmobil mit dem Trainerkollektiv um Walter Werner zum wiederholten Mal für einen Trainingslehrgang auf dem Sportplatz Lumpzig. Die 90-minütige Trainingseinheit beinhaltete das Thema „Passspiel“ und war ausschließlich für die D-Junioren-Trainingsgruppe vom Übungsleiter Uwe Pitschel organisiert worden. In überwiegend spielerischer Form wurden den anwesenden 16 Nachwuchsfußballern wertvolle Hinweise zur Passtechnik und Spielübersicht vom TFV-Trainerteam vermittelt.



Sowohl beim „Tor-Passwettbewerb“ als auch beim Spiel auf 3 Tore sorgten wettkampftartig gestaltete Übungsformen für rege Einsatzbereitschaft bei allen Beteiligten. Auch für die Übungsleiter bot der Nachmittag interessante Anregungen für die weitere Trainingstätigkeit.

Als wichtigste Erkenntnis des Nachmittags nehmen wir mit: „Der präzise Pass wird mit dem Innenseitstoß gespielt, wobei die Fußstellung von Schuss- und Standbein einen rechten Winkel einnehmen sollte!“

Gut gelaunt fanden sich alle am Ende eines gelungenen Trainingsnachmittags für ein Gruppenfoto vor dem DFB-Mobil ein. Wir sagen dem Trainerteam an dieser Stelle nochmals danke und freuen uns auf eine Fortsetzung dieser Übungsform im kommenden Jahr.

UP



## Gemeinde Mehna

Die Gemeinde Mehna  
gratuliert herzlich im  
Juli 2015



Ulm, Alfred	OT Zweitschen	72 J.
Kröber, Werner	OT Rodameuschel	66 J.
Freier, Norbert	OT Zweitschen	78 J.
Ulm, Regina	OT Zweitschen	70 J.
Kulhanek, Richard	OT Rodameuschel	79 J.
Kirmse, Ruth	OT Rodameuschel	76 J.
Krahmer, Inge	OT Rodameuschel	78 J.

### Begegnungsstätte Mehna informiert

#### Veranstaltungsplan Juli 2015

08.07.2015	14.00 Uhr	Kaffeenachmittag
15.07.2015	14.00 Uhr	Spielen o. Teichfest je nach Wetter!
22.07.2015	14.00 Uhr	Kaffeenachmittag
29.07.2015	14.00 Uhr	Spielenachmittag mit Abendbrot

Bei schönem Wetter sitzen wir auf unserer Terrasse!  
Viel Spaß! M. Hübschmann und D. Schmerler

### Wir sagen Danke!

Danke an die vielen fleißigen und treuen Helfer und Mitarbeiter, die im Vorfeld u. beim Aufräumen unermüdlich geholfen haben! Danke an die Spielstationen und anderen tollen Angebote, die für die Kinder einen unvergesslichen Nachmittag ermöglicht haben! Danke auch an alle Gäste aus nah und fern, in der Hoffnung, dass sie sich wohlgeföhlt haben bei uns!

Es war trotz aller Wetterkapriolen ein wunderschöner Nachmittag mit viel Spiel, Spaß und Spannung. Kinder und Erwachsene konnten sich bei echtem Sonntagswetter unter schattigen Bäumen unseres Gasthofgartens entspannen.

Es war für alle ein gelungenes Fest! Danke nochmal!

Gemeinde Mehna

## Gemeinde Starkenberg

[www.starkenbergr.info](http://www.starkenbergr.info)

### Begegnungsstätte Starkenberg informiert

#### Veranstaltungsplan Juli 2015

Donnerstag, 09.07.15	13.00 Uhr	Kaffee- u. Spielenachmittag
Dienstag, 14.07.15	09.00 Uhr	Frauenfrühstück (bitte vorher anmelden unter 411048)
Donnerstag, 16.07.15	13.00 Uhr	Kaffee- u. Spielenachmittag
Dienstag, 21.07.15	09.00 Uhr	Handarbeits- u. Basteltag (bitte vorher anmelden unter Tel. 41 10 48 u. eigene Arbeiten mitbringen!)
Donnerstag, 23.07.15	13.00 Uhr	Kaffee- u. Spielenachmittag
Donnerstag, 30.07.15	13.00 Uhr	Kaffee- u. Spielenachmittag

**Änderungen entnehmen Sie bitte den aktuellen Aushängen an den Schautafeln!**

Über Ihren Besuch und eine rege Teilnahme an den Veranstaltungen freuen sich Christine Kirmse und Christine Markowski

*Die Gemeinde Starkenberg  
gratuliert herzlich im  
Juli 2015*



Wenger, Günter	OT Neuposa	77 J.
Kirste, Rolf	OT Kostitz	81 J.
Herrmann, Jürgen	OT Neuposa	67 J.
Wöllner, Marion	OT Kleinröda	66 J.
Kröber, Günter	OT Kleinröda	83 J.
Dietze, Gerda	OT Neuposa	75 J.
Etzold, Ronald	Starkenberg	74 J.
Heymann, Wolfgang	Starkenberg	71 J.
Gerth, Werner	OT Kostitz	76 J.
Albrecht, Karin	OT Neuposa	69 J.
Misselwitz, Adelheid	Starkenberg	74 J.
Wöllner, Gudrun	Starkenberg	76 J.
Döhler, Jutta	Starkenberg	80 J.
Dr. Burkhardt, Adolf	OT Pöhla	82 J.
Vogl, Bärbel	OT Neuposa	67 J.
Herold, Ursula	OT Pöhla	69 J.
Spliseser, Hedwig	Starkenberg	74 J.
Zetsche, Annemarie	Starkenberg	85 J.

Herzlichen Glückwunsch nachträglich zur  
*goldenen Hochzeit*

**Herrn Viktor Kranz und Frau Helga**  
in Starkenberg – OT Posa.

Gesundheit und noch viele schöne gemeinsame Jahre  
wünschen der Bürgermeister und der Gemeinderat Starkenberg.



helfer, die bei der Renovierung und Gestaltung der Kita mitge-  
holfen haben.

*Herzlichst Ihr*  
Bürgermeister Wolfram Schlegel

**Der Sportverein Starkenberg kann sich  
über eine Spende freuen**

Die Landtagsabgeordnete Ute Lukasch überreichte am Mitt-  
woch, dem 10.06.2015 einen Scheck, unterschrieben von Frau  
Sojka und Frau Lukasch in Höhe von 300,00 € an die Ausrichter  
des Vereins- und Dorffestes in Starkenberg.

Das Geld stammt aus der „Alternative 54 Erfurt e.V.“, wo die  
Linke Abgeordnete die automatische Erhöhung der Abgeord-  
neten-Diäten an soziale, kulturelle und ehrenamtliche Vereine  
sowie Jugendobjekte weitergibt.

Gleichzeitig wurde an Frau Kohl vom Meuselwitzer Schachver-  
ein 1921 e.V. ein Scheck in Höhe von 400,00 € zur Unterstüt-  
zung der Kinder- und Jugendarbeit übergeben.

*gez. Schlegel - Bürgermeister*

**Tag der offenen Tür  
in der Kindertagesstätte Starkenberg**

Am Freitag, dem 05.06.2015 fand der Tag der offenen Tür in der  
Kindertagesstätte „Frohe Zukunft“ Starkenberg statt.

Die zahlreichen Gäste wurden mit einem schönen Programm  
der Kinder der Einrichtung begrüßt. Im Anschluss konnte die ge-  
samte Einrichtung besichtigt werden. Vor allem den durch die  
Eltern geschaffenen Barfußpfad.

Im Namen der Gemeinderäte möchte ich mich herzlich bei all  
denen bedanken, die zum Gelingen dieses Tages mit beigetra-  
gen haben. Ein besonderes Dankeschön an die Eltern und Mit-



von links: Herr Michael Staude vom SV Starkenberg, Frau Ute  
Lukasch MdL Thüringen, Herr Schlegel Bürgermeister der Ge-  
meinde Starkenberg

**Tag der offenen Tür  
im KITA „Frohe Zukunft“ in Starkenberg**

Am 05.06.2015 öffnete die Kindertagesstätte „Frohe Zukunft“ in  
Starkenberg ihre Türen und lud alle Kinder und deren Eltern und  
Großeltern sowie alle interessierten Bürger zum Tag der offenen  
Tür ein. Zur Eröffnung tanzten die Starkenberger Sternchen und  
alle kleinen und großen Kindergartenkinder zeigten ihr Können.  
Das Wetter meinte es sehr gut mit uns, so begaben sich die Kin-



der bei heißen 30°C im erweiterten Sandkasten auf Schatzsuche, erkundeten den neuangelegten Barfußpfad und auch die Hüpfburgen. Eine Schminkecke und die Pflanzaktion mit Prunkwinden u. Sonnenblumen war eine willkommene Abwechslung. Zur Unterstützung stellte die Starkenberger Feuerwehr ein Fahrzeug zur Besichtigung und übte mit dem Nachwuchs das Wasserspritzen. Auf dem Rücken der Pferde vom Reitverein erkundeten die Kinder das Gelände.

Zur Stärkung gab es selbst gebackenen Kuchen, Kaffee aber auch Roster und kühle Getränke. Das Sandmännchen und der Starkenberger Spielmannszug beendeten den ereignisreichen Tag.

Ein ganz großes Dankeschön möchte das Team der Kita an dieser Stelle an alle Beteiligten sagen, die geholfen haben diesen wunderbaren Tag zu gestalten.

#### **Besonders gilt unser Dank:**

- den Muttis und Omas für das Backen des leckeren Kuchens
- Frau Rühling, Frau Heinold, Frau Heidel, Frau Gabler, Frau Hinkel, Frau Schönlein, Frau Gentsch und Frau Rudlof
- Herrn und Frau Tietze, Frau Raupach
- Partyservice Schmidt
- Fleischerei Hartmann, sponserte uns 2 Hüpfburgen
- Henning Gerth Bäckerei, die uns die leckeren Brötchen sponserten
- Starkenberger Feuerwehr, Herr Kühn und Kameraden
- Starkenberger Reitverein, Frau Templin und Reitfreunde
- Starkenberger Spielmannszug
- Starkenberger Sternchen, Frau Gentsch und Frau Mühlmann
- Herr Rühling und Herr Schwärmer, für den Aufbau des neuen Holzspielhauses
- Starkenberger Quarzsandwerken, für den neuen Sand
- den Gemeindearbeitern Herrn Kröber und seinem Team für die Vorbereitungen

- Herrn Hübschmann für die Gestaltung des Treppenhauses
- der Elternvertretung
- den engagierten Eltern die an einem Samstag den Barfußpfad anlegten und unser Treppenhaus neu gestrichen haben: Familie Rühling, Familie Plocinnek/Pohle, Familie Zetsche, Familie Karte/Hübner, Familie Gabler, Familie Gentsch, Familie Mrwa, Familie Schmidt/Böttcher, Familie Hornbogen, Familie Heidel
- Herrn Köhler, er sponserte uns neue Bälle



## **Grundschule Posa informiert**

### **Projektwoche, Grundschulfest und Wettbewerbe**

Bereits im Mai fand unsere Frühlings- Altkleidersammlung statt. Unsere Schule sammelte insgesamt 2992 kg. Das ist wieder ein tolles Ergebnis und der Erlös kommt den jeweiligen Klassenkassen zugute.

Hier die Platzierungen und besten Sammler:

1. Platz: Kl. 3 mit 832 kg - Emily Soraya Kaufmann mit 97 kg
2. Platz: Kl. 4 mit 712 kg - Lena Mehnert mit 359 kg
3. Platz: Kl. 2 mit 580 kg - Jason Ihle mit 163 kg
4. Platz: Kl. 1a mit 579 kg - Leonie Daniel mit 109 kg
5. Platz: Kl. 1b mit 289 kg - Justus Kröber mit 79 kg

Auch in diesem Jahr durften die besten Leser der Klassenstufe 3 und 4 der Schulwettbewerbe beim Vorlesewettbewerb des Altenburger Landes starten. „Mein Lieblingsbuch“ war beim diesjährigen Wettbewerb das Thema. Stolz kamen Angelina Winkler aus der Klasse 3 und Annie Fahr aus der Klasse 4 zurück. Beide erhielten das Prädikat: sehr gut. Herzlichen Glückwunsch!

Unser Schulchor hatte in der Woche vom 26. bis 29.05.2015 ganz besondere Chorproben - nämlich mit dem MDR Leipzig. Dazu mehr in einem eigenen Artikel.

Am 30.05.2015 fand unser Grundschulfest statt. Bei schönstem Wetter erfreuten uns die Tanzkinder unter Leitung von Frau Flach und der Spielmannszug Altenburg. Eine mobile Kletterwand, Torwandschießen und ein Marmeladenbasar wurden von unserem Förderverein organisiert. Viele Kinder konnten sich auf der Hüpfburg austoben, Knobel- und Geschicklichkeitsspiele ausprobieren, sich schminken lassen oder am Glücksrad drehen. Die Feuerwehr Starkenberg begeisterte nicht nur unsere Jungs. Auch Pferde wieder einmal hautnah mit dem Starkenberger Reitverein erleben, kam gut an.

Unser Hortteam, die fleißigen Kuchenbäcker aus der 3. Klasse und Frau Eichler mit ihrem Team aus Kostitz sorgten für das leibliche Wohl. Ein herzliches Dankeschön an alle großen und kleinen Helfer, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben!

Beim Känguru-Mathematikwettbewerb erzielten Tim Neuber aus Klasse 3 und Charlotte Pohle aus Klasse 4 die besten Ergebnisse. Beide Schüler konnten sich über einen Sonderpreis der Humboldt-Universität zu Berlin freuen. Alle weiteren 30 Teilnehmer erhielten eine Urkunde, das Aufgabenheft der Matheolympiade mit den entsprechenden Lösungen und ein Knobelspiel. Dieses animiert sicherlich wieder zu einem Start im nächsten Schuljahr.

Vom 8. bis 12.06.2015 hieß es in Posa wieder einmal: Projektwoche.

Die 3. Klasse legte den „Ernährungsführerschein“ ab. Es wurden Lebensmittelgruppen unterschieden, eigene Speisen zubereitet und auch das Tischdecken gehörte dazu. Danke allen Eltern, die dieses Projekt so zahlreich unterstützten!

Die 4. Klasse beschäftigte sich mit Tieren und Pflanzen am und im Teich. Hier wurden Plakate erstellt, mit dem Internet gearbeitet und eine Exkursion zu den Drusenteichen unternommen.



Unsere Schüler waren von dieser Teichlandschaft sehr begeistert, denn viele kleine Wassertiere wurden entdeckt u. bestimmt. Die 1. und 2. Klasse arbeitete in den Stammgruppen zum Thema „Luft und Wasser“. Hier standen ganz viele Experimente auf der Tagesordnung. Auch kleine Windmühlen wurde gebaut und getestet. Eine Exkursion führte uns zur Bockwindmühle und auf die Straußenfarm in Hartha. Das hat allen Schülern sehr viel Spaß gemacht.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei der freundlichen Familie Burkhardt, die uns geduldig alles auf der Farm erklärte. Ein ganz toller Abschluss war für alle Schüler das Musikstück „Das Wasserwunder“ in unserer Turnhalle mit dem Mitmachtheater Heimrath aus Leipzig. Gespannt verfolgten alle die mit Liedern umrahmte Geschichte über die Bedeutsamkeit des Wassers auf unserem Planeten.

Das Team der GS Posa



**Die Projektwoche der Klasse 4 stand unter dem Thema „Pflanzen und Tiere am und im Wasser“**

Wir hatten viel Spaß, als wir den Frosch und die Stockente behandelt haben. Wir arbeiteten am Computer, um zu Informationen zu gelangen. Zum Thema „Amphibien/Frösche“ brachten wir Bildmaterial oder Texte, die wir zu Hause vorbereitet hatten, mit in die Schule. Damit gestalteten wir in unseren Gruppen Plakate. In kleinen Kurzvorträgen stellten wir unseren Mitschülern unsere Arbeiten vor.

Der Donnerstag war unser aufregendster Tag. Ausgerüstet mit Lupen, Nachschlagewerken, Keschern, Gläsern und Sieben wanderten wir in den Drusen. Wir untersuchten die Uferzonen und das Wasser der Teiche nach dort lebenden Tieren und Pflanzen. Wir staunten, wie viele Tiere wir auf und im Wasser

entdecken konnten: Stockenten, Blesshühner und Reiher, Wasperläufer, Rückenschwimmer, Wasserskorpione, Libellenlarven, Gelbrandkäferlarven, Rollegel, sogar kleine Stichlinge und Schlamm Schnecken.

Am Freitag war unser Basteltalent gefragt. Wir falteten aus Papier kleine Frösche, um auszuprobieren, wessen Frosch am weitesten springen kann.

Diese tolle und sehr interessante Projektwoche war leider viel zu schnell vorbei. Es hat allen Spaß gemacht und wir konnten viel lernen.

Die Klasse 4 der Grundschule Posa

**Ortsteil Großröda informiert**

Die Gemeinde Starkenberg  
gratuliert herzlich im  
Juli 2015



Nebel, Jutta	Großröda	87 J.
Krüber, Margarete	Großröda	75 J.
Kluge, Axel	Großröda	67 J.
Wurda, Gertrud	Großröda	84 J.

**Ortsteil Naundorf informiert**

Die Gemeinde Starkenberg  
gratuliert herzlich im  
Juli 2015



Hehling, Hilda	OT Wernsdorf	92 J.
Neumann, Erna	OT Kraasa	88 J.
Kresse, Elfriede	OT Oberkossa	91 J.
Schmidt, Helga	OT Kraasa	67 J.
Vöhse, Gerda	OT Dobraschütz	76 J.
Köttnitz, Rolf	OT Oberkossa	81 J.
Kratsch, Bernhard	OT Kraasa	76 J.
Neuber, Leonhard	OT Kraasa	71 J.

**Impressum: Amtsblatt der VG „Altenburger Land“**  
 Das Amtsblatt erscheint monatlich, in der Regel am ersten Wochenende. Die Verteilung erfolgt an alle Haushalte der Gemeinden Altkirchen, Dobitschen, Drogen, Göhren, Göllnitz, Lumpzig, Mehna und Starkenberg. Der Einzelbezug erfolgt über die VG „Altenburger Land“ Mehna zum Einzelpreis von 2,00 EUR.  
**Auflage:** 2800  
**Herausgeber/Redaktion:** VG „Altenburger Land“, Mehna, Dorfstr. 32, Tel. 03 44 95 / 730-0, Fax 03 44 95 / 730-10  
**Anzeigen, Satz u. Druck:** Katzbach Verlag, 04565 Regis-Breitlingen, Schillerstr. 52, Tel. 03 43 43 / 5 16 25, Fax 03 43 43/5 16 66, e-Mail: info@katzbach-verlag.de  
 Für die redaktionelle Bearbeitung ist der Vorsitzende der VG „Altenburger Land“, Mehna, verantwortlich. Mit Namen gekennzeichnete Beiträge im nichtamtlichen Teil geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte sowie telefonisch übermittelte Anzeigen u. Korrekturen übernehmen Redaktion und Druckerei keine Haftung. Die Redaktion behält sich gestalterisch notwendige Kürzung von eingereichten Artikeln vor. Auf die Gestaltung unserer Anzeigen erheben wir Geschmacks-musterrechte. Nachdruck und Weiterleitung an Dritte nur mit Genehmigung der Druckerei.  
**Redaktionsschluss für  
 Amtsblatt Juli:** 15. Juli 2015  
**Erscheinungstermin:** 1. August 2015



## Ortsteil Tegkwitz informiert

Die Gemeinde Starkenberg  
gratuliert herzlich im  
Juli 2015



Hatzel, Regina	OT Misselwitz	71 J.
Walther, Irma	OT Tegkwitz	82 J.
Schmidt, Karla	OT Tegkwitz	70 J.
Felgner, Reinhard	OT Tegkwitz	66 J.
Gorszewicz, Barbara	OT Tegkwitz	66 J.
Ratsch, Berndt	OT Tegkwitz	67 J.

### Mohlis

Sonntag, 12.07. 08.30 Uhr Gottesdienst mit heiligem Abendmahl

### Schmölln

Sonntag, 12.07. 17.00 Uhr Jugendgottesdienst zum Thema „Flucht – Jugend ohne Heimat“

### Ponitz

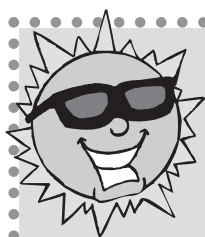
Sonntag, 19.07. 14.00 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der Kindersingwoche

### Gemeindeveranstaltungen

Bibel-Café: Mittwoch, 22.07. um 14.00 Uhr in Schmölln  
Seniorenkreis: Freitag, 24.07. um 14.00 Uhr  
Kirchenchor: donnerstags ab 18.00 Uhr  
(Kantor Göthel)

Ihr Pfarrer Thomas Eisner  
Kirchplatz 7, 04626 Schmölln  
Tel.: 034491/582624

Bürosprechzeit im Gemeindehaus Altkirchen:  
dienstags 16.00 - 17.00 Uhr  
Tel.: 034491/80037



11.07.2015 auf dem Sportplatz

## SOMMERFEST IN TEGKWITZ

### - ab 14.00 Uhr:

Unterhaltung am Nachmittag bei Kaffee und hausgebackenen Kuchen, Kinderspaß auf der Hüpfburg, Preiskegeln am „Baumelschub“, Tombola „Jedes Los gewinnt!!!“



### - ab 20.00 Uhr:

Musik und Tanz im Festzelt mit „Musikexpress“ Barbetrieb



- Für das leibliche Wohl ist in vielfältiger Weise gesorgt.

Es lädt ein der Feuerwehrverein Tegkwitz e.V.

### Einladung und Anmeldung

zum **Konfirmationsjubiläum am 20.09.2015 um 10.00 Uhr** zum Festgottesdienst mit Einsegnung der Jubelkonfirmanden und Feier des Heiligen Abendmahls. Um 14.30 Uhr wird zum Orgelkonzert auf unserer restaurierten Opitz-Orgel mit anschließendem Kaffeetrinken in unserer Kirche und gemütlichen Beisammensein eingeladen. Es werden die Konfirmandenjahrgänge 1940, 1945, 1950, 1955, 1960, 1965 und 1990 eingeseignet! Bitte melden Sie sich **bis 8. September** bei Frau Uhlemann, 04626 Altkirchen, Pfarrgasse 1, Gemeindebüro, Tel.-Nr.: 034491/80037 jeweils dienstags von 16.00 - 17.00 Uhr an!

*Ich grüße Sie mit den Worten des Monatsspruches:  
„Euer Ja sei ein Ja, euer Nein ein Nein; alles andere stammt vom Bösen.“ (Matthäusevangelium 5,37)  
und wünsche Ihnen eine gesegnete Sommerzeit,  
Ihr Pfarrer Thomas Eisner.*

## Veranstaltungen und Infos für die Kirchgemeinden des Pfarramts Mehna-Dobitschen

### Monatsspruch Juli 2015:

„Euer Ja sei ein Ja, euer Nein sei ein Nein; alles andere stammt vom Bösen.“  
Matthäus 5,37

### Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

#### 5. Sonntag nach Trinitatis - Sonntag, 05.07.2015

Dobitschen 14.00 Uhr **Festgottesdienst zum Abschluss der Kirchendachsanieuerung**  
(Mönnich)

#### Samstag, 11.07.2015

Göllnitz 16.00 Uhr Singen im Zelt vor der Kirche

#### 6. Sonntag nach Trinitatis - Sonntag, 12.07.2015

Wernsdorf 09.00 Uhr Gottesdienst (Mönnich)  
Tegkwitz 09.00 Uhr Gottesdienst (Schmieder)  
Großbröda 10.30 Uhr Gottesdienst (Schmieder)  
Mehna 10.30 Uhr Gottesdienst (Mönnich)  
Lumpzig 14.00 Uhr Gottesdienst (Mönnich)

#### 7. Sonntag nach Trinitatis - Sonntag, 19.07.2015

Dobitschen 10.30 Uhr Gottesdienst (Schmieder)

## Kirchliche Nachrichten – Juli

### Veranstaltungen der Kirchengemeinde Altkirchen Gottesdienste

#### Altkirchen

Sonntag, 05.07. 09.00 Uhr gemeinsames Frühstück  
und 10.00 Uhr Familiengottesdienst zum  
Christenlehreabschluss  
Sonntag, 26.07. 08.30 Uhr Gottesdienst

#### Jauern

Sonntag, 19.07. 08.30 Uhr Gottesdienst mit heiligem  
Abendmahl

**8. Sonntag nach Trinitatis - Sonntag, 26.07.2015**

Dobraschütz	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Mönnich)
Göllnitz	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Mönnich)
Starkenbergr	14.00 Uhr	Gottesdienst (Mönnich)

**9. Sonntag nach Trinitatis - Sonntag, 02.08.2015**

Tegkwitz	09.00 Uhr	Gottesdienst (Schmieder)
Mehna	10.30 Uhr	Gottesdienst (Schmieder)
Dobitschen	14.00 Uhr	Gottesdienst (Schmieder)

**Gruppen und Kreise****• Konfirmanden-Treff**

Die Konfirmanden treffen sich **nach der Sommerpause** am:  
- Dienstag, 08. September um 16.30 Uhr  
- Dienstag, 22. September um 16.30 Uhr

**• Bibelgesprächskreis**

Der Bibelgesprächskreis findet im Juli ausnahmsweise **am Mittwoch, 08. Juli 2015, um 19.00 Uhr**, im Pfarrhaus in Dobitschen statt. Wir essen gemeinsam ein kleines Abendbrot. Dann kommen wir über einen Text aus unserer Bibel und unser Leben ins Gespräch. Der Kreis ist offen, alle Interessierte sind herzlich eingeladen!

**• Kirchenchor der Kirchgemeinde Göllnitz**

Im Kirchenchor der Kirchgemeinde Göllnitz singen Sängerinnen und Sänger aus den Kirchgemeinden unseres Kirchspiels. Sie treffen sich **aller vierzehn Tage am Donnerstag bei Mehlhorns in Zschöpperitz**. Geleitet wird der Chor von Kantor Andreas Göthel. Vielleicht haben Sie Lust mitzusingen? Die nächsten Termine wissen Frau Meuche, Telefon (034495) 79273 oder Frau Mehlhorn, Telefon (034495) 79254.

**Für alle Termine sind Änderungen vorbehalten.  
Bitte aktuelle Aushänge beachten!**

**Sonstiges****• Urlaub von Pfarrerin Mönnich**

Vom 31. Juli bis zum 17. August 2015 ist das Pfarramt wegen Urlaubs von Pfarrerin Mönnich nicht besetzt. Für dringende Fälle ist Pastorin Christiane Müller, Rositz, über Telefon (034498) 22215 erreichbar.

**• Sprechzeit von Pfarrerin Marina Mönnich**

Jeden Freitag von 9.00 - 12.00 Uhr im Pfarrhaus Dobitschen und nach Vereinbarung.  
Telefon: 034495 / 70188 Mobil: 0175 / 8158561  
Email: marinabohn@gmx.de

**Pfarramt Dobitschen**

Telefon: 034495/70188, Fax: 034495/81051  
E-Mail: pfarramt.dobitschen@web.de  
Website: www.kirchspiel-dobitschen.de

## **Kirchliche Nachrichten der Evang.-Luth. Kirchgemeinde Gödern-Romschütz mit den Orten Göhren, Lossen und Lutschütz**

**Gottesdienste**

- Kirche Unser-Lieben-Frauen Kosma  
**5. Sonntag nach Trinitatis – Sonntag, 05.07., 08.45 Uhr**  
Regionaler Gottesdienst  
Pfarrer Kwaschik, Frau Pröhl
- Kirche St. Matthäus Romschütz  
**7. Sonntag nach Trinitatis – Sonntag, 19.07., 18.00 Uhr**

Dankgottesdienst zur Inbetriebnahme der Läuteanlage  
Thema: Suche den Frieden  
Pfarrer Kwaschik, Frau Pröhl

**• Regionale Frauenhilfe**

Montag, 27.07., 14.00 Uhr, ehemalige Kosmaer Schule, Ehepaar Kwaschik

**Informationen des Gemeindegemeinderates:****• Große Freude! Unsere Romschützer Glocke läutet täglich zum Gebet.**

Mit großer Dankbarkeit stellt der Gemeindegemeinderat fest, dass mit Hilfe von Spenden, der Förderung der Sparkasse und der Landeskirche unsere Glocke täglich zum Gebet – 18.00 Uhr – und zu Gottesdiensten läuten wird. Wir hoffen sehr, dass die Gemeinde dem Lockruf der Glocke zum Gebet und zum Gottesdienst folgt. Die Inbetriebnahme der Läuteanlage wollen wir mit einem Dank-Gottesdienst am 19.07.15, um 18.00 Uhr, feiern und laden dazu herzlich ein. Nach dem Gottesdienst gibt es mit Speis und Trank Möglichkeiten der Begegnungen.

*Eine gesegnete Sommerzeit wünscht Ihnen*

*Ihr Gemeindegemeinderat*

*Kristin Köhler, Vorsitzende und*

*Pfarrer Reinhard Kwaschik, stellv. Vorsitzender*

**• Gottesdienstliche Partnerschaft der Gemeinden Kosma und Gödern-Romschütz**

Die Gemeindegemeinderäte von Kosma und Gödern-Romschütz haben sich für eine gottesdienstliche Partnerschaft ausgesprochen und darauf verständigt, dass in der Regel einmal im Monat in Kosma um 8.45 Uhr (Sommer) und einmal im Monat um 18.00 Uhr (Sommer) in Romschütz gemeinsam Gottesdienst gefeiert wird, so dass der 14-tägige Rhythmus für den Kirchgang (Kirchfahrt) bestehen bleibt.

**• Friedhöfe**

Wir bitten Sie, ab sofort Grabkerzen, Zeitungs- u. Packpapier, Glas, Drähte und Plastikabfälle nach Ihrem Friedhofsbesuch im häuslichen Bereich zu entsorgen. Die Entsorgung unverschmutzter organischer Abfälle ist weiterhin auf dem Friedhof möglich. Für die fachgerechte Kompostierung ist gesorgt. Ansprechpartner für die beiden Friedhöfe der Kirchgemeinde sowie auch für Bestattungen ist ab sofort Herr Ulrich Schumann, Telefon: 0157/33551938.

**Neu:** Informationen zur Gemeinschaftsgrabanlage in Gödern erhalten bei Herrn Ulrich Schumann.

**Kontakte:**

Kristin Köhler – Vorsitzende des Gemeindegemeinderates,  
Geraer Str. 10a, 04603 Romschütz, Tel. 01520/1571167

Pfarrer Reinhard Kwaschik, Brüdergasse 11, 04600 Altenburg,  
r.kwaschik@gmx.de, Tel. 4336

**– ANZEIGEN –****Nächste Fleisch- und Wurst-  
vermarktung auf dem Hofe Heitsch**

Wiesengrund 3, 04626 Göllnitz

**Tel. (03 44 95) 7 01 60 · Fax 8 13 51**

**Verkauf am 18.07. Vorbestellung bis 13.07.2015**